Dornbirner

Gemeindeblatt

Erscheint Jeden Samstag. Bezugspreis vierteijährlich S 4.-, Einzelpreis 25 Groschen, inserate sind jewells bis Mittwoch mittags im Rathaus, Zimmer Nr. 27, einzureichen. — Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Dornbirn. Für die Schriftleitung verantwortlich: Ernst Böhler, Gemeinigebeamter, Druck: Buchdruckerei Hugo Mayer, Dorobirn. — Genehmigt laut Bescheid der Direction de l'Information, Section du Vorariberg, vom 10. August 1946 unter Nr. 173.

Mummer 38

Sonntag, 18. September 1949

76. Jahrgang

Wochenkalender: Sonniag, 18. September, Thomas V. — Wioniag, 19., Januarius — Dienstag, 20., Cujiadius Miliwood, 21., Maith. Goang. — Donnerstag, 22., Mauritius — Freitag, 23., Thekia S. — Samstag, 24., Mitpertus

Das Buch des "öfterreichischen Keimkehrers"

Um einer vielsach umlausenden irresührenden Propaganda in der Frage der Rückschupung der össerreichischen Kriegsgesangenen engegentreien zu können, gibt das Bundesminnischum sitr Inneres dennnacht ein interessanten und ausschupterum für Inneres dennacht in weichem die Leitungen der Bundesreigen Buch heraus, in weichem die Leitungen der Bundesreigerung in der Ruckschuptung und Betreinung unserer Kriegsgelangenen dofumentartich seigebatten werden.

Bestallungen sür diese hemiespredigt fönnen noch bis Dienstag, den 20. September 1949, im neuen Rathaus, Zimmer 30, gennacht werden, wobei gleichzeitig der Buchpreis von Sichen har zu erlegen ist. Die Aussteiserung der bestellten Bücher erfolgt wiederinn über das Gemeinbeamt.

4628

Der Bürgermeifter: Dr. G. A. Moogbrugger.

Meues Adregbuch der Stadt Dornbirn

Einem schon lange bestehenden Bedürsnis entsprechend, erogem doraussichtlich noch diese Jahr im Verlage der Buch dere Ingen Vargen Varger. Dornbrin, das neue amstige Adrehond der Stadi Bornbrin. Das Buch verd in gefälliger, handlicher dorm und gediegener Ausstaung in Jusammenardert mit den amtigen Stellen versägt und verd im allgemeinen die gleiche terftige Steleen versägt und verd im allgemeinen die gleiche terftige Steleen versägt und verd im allgemeinen die gleiche antigen Der Leiben versägt und verd das lehte Adrehoud vom Jahre 1938

Steinzeitig ersuche ich alle jene Personen, dei denen seit der Henderung der Henderung unt Leodussische des leisten Abresbuches 1936 eine Aenderung unt Leodussis, im Standort ihres Gerderbes oder ginsichtlich ihres Beruses eingetreten ist, diese im eigensten Juteress, sowen die besteht geschehen, raschehens dem sichartigen Meldenmit besammtigueden, damit in das neue Adresbuch gleich die richtigen Melen ausgewennnen werden fössen.

Da die Kosten sitr die Herausgade eines derartigen Werfes besonders hoch sind und mit dem Verfausspreis des Buches allein nicht abgedeckt werden können, sade ich die Geschäftisbett von Dormbirn ein, die Herausgade diese sitr sie, die Behörden sowie sit die gesante Gindopprerspasit unserer Stadt gleich notwendigen und wertwossen Kachschagewerfes durch die Luigade von Inseraten zu erleichern, dzw. zu unterstützen.

4629 Der Bürgermeifter: Dr. G. A. Moodbrugger.

Städiische Haushaltungsschule Oberdorf

Der Schulbeginn ist voraussichtlich ansangs Ottober. Der genaus Termin wird den Schülerinnen noch schriftlich besanntsgegeben.

Bis dahin sind noch Anmeldungen, und zwar Montag, Dienstag und Mittwoch (19. bis 21. September), seweils abends bon 5—7 Uhr, im Schulgebäude Oberdorf möglich.

Es wird aufmerkjam gemacht, daß die städische Haushaltungsfonde nicht mit der hauswirtschaftlichen Berufsschufe zu derwechseln ist. Die städische Jaushaltungsschule ist eine ein lährige Schule mit icglichem Unterricht und hat den gleichen Lehrplan wie die gleichartige Schule in Bregenz-Mariemberg ober Riedenburg.

4632 Der Bürgermeister: Dr. G. A. Moosbrugger.

Schülerausspeisung im Schuljahre 1949/50

Auf Grund der ergangenen Anordnungen des Bundesninriferiums für Vollsernährung und des Annes der Vorartberger Landesregierung wird auch im laufenden Schuljahre die Schilterausspeisung sortgesept.

Der wöchenkliche Regiebeitrag wurde einheitlich mit S 2. seftgesett. Fur sozial Bedürstige besteht jedoch die Möglichteit, von diesem Regiebeitrag besteht zu werden.

Der Begunt der Ausspeilung ist auf Montag, den 3. Oktober, borgeleben. Wit ersuchen daher die Esternt, die Meldung ihrer Kinder zur Schilterausspeisfung dis spätestens Diemstag, den 20. September, dei den Schullertungen abzugeben.

4618

Der Bizebürgermeifter: Rabengruber.

Fund- und Beriuftausweis der Stadtpolizei Dornbirn

Gesunden: Geldtaschen mit kleineren und größeren Geldderträgen, Bentel, Ledershandschube, Ledersämtinelkarte, Herrenjahran, Jameniahran, Jameniahran, Jameniahran, Jameniahran, Jameniahran, Lasidenmesser, Altenasche mit Inhalt, Damenichirm.

Berforen: Brieftasche mit größerem Gelobetrag, Aftentasche, Fingerring, Gelotaschen.

Entlaufen: Gin Sahn.

4627

Pachtzinseinzahlung für die Kleinbauäcker

Für die durch die Stadigemeinde Dornbirn zugewiesenen Rieinbanäder ist der Pachtzins zu bezahlen. Die Gingahlung hat in der Zeit von Womag, den 19. September, bis einschlieb lich Samstag, den 24. September 1949, im neuen Rathaus, zimmer 23. zu erfolgen

Rach dieser Zeit noch rückftändige Beträge werden durch Einhebung einer Sinzugsgebühr einkassiert. 4598

Sonniagsdienft

Sonntag, den 18. September 1949:

Dr. Hermann Fieber, Bergstraße 15, Tel. 417. Salvator-Apothete, Markistraße 52, Tel. 428. Spitalvieust: Dr. Diem.

4623